

- 1. Broschüre „Richtwerte für die Düngung“ – neue Auflage erhältlich**
- 2. Informationen zur Zulassung – Notfallzulassungen in der Zuckerrübe**
- 3. Termine – Pamira®-Termine 2025 in Schleswig-Holstein**

## **1. Broschüre „Richtwerte für die Düngung“ – neue Auflage erhältlich**

Die 29. Auflage der „Richtwerte für die Düngung“ ist ab sofort druckfrisch bei der Landwirtschaftskammer verfügbar. Der Schwerpunkt dieser Auflage liegt insbesondere in Ergänzungen und Anpassungen im düngerechtlichen Bereich sowie der Aktualisierung von Fachstammdaten.

Diese Veröffentlichung bietet eine zuverlässige und umfassende Informationsquelle zum Düngerecht. Besonders hilfreich sind die zahlreichen Praxisbeispiele, die den landwirtschaftlichen Betrieben eine praxisnahe Orientierung bieten. Als zuständige Fachbehörde unterstützt die Landwirtschaftskammer mit dieser Informationssammlung die Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter dabei, ihr Nährstoffmanagement weiter zu optimieren und die gesetzlichen Vorgaben im Düngerecht einzuhalten.

Die gedruckte Version der neuen Auflage kann bevorzugt per E-Mail bestellt werden. Ansprechpartnerin für den Vertrieb ist Angelika Thimm (E-Mail: [athimm@lksh.de](mailto:athimm@lksh.de)). Der Preis für die Richtwerte beträgt 11 Euro pro Exemplar (zzgl. Mehrwertsteuer).

Die digitale Version wird demnächst als E-Book über [www.lksh.de](http://www.lksh.de) erhältlich sein. Für die Nutzung können gängige E-Book-Reader oder entsprechende Apps verwendet werden.

### **Ansprechpartnerin zu Fragen der Düngung**

Hanna Makowski, Telefon: 04331 9453-353, Mobil: 0 1511 4195 145; E-Mail: [hmakowski@lksh.de](mailto:hmakowski@lksh.de)

## **2. Informationen zur Zulassung – Notfallzulassungen in der Kultur Zuckerrüben**

### **❖ Zuckerrüben – Blattläuse als Virusvektoren**

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat für diverse Insektizide Notfallzulassungen nach Art. 53, Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 zur Bekämpfung von **Blattläusen als Virusvektoren in Zuckerrüben** (Carnadine 200, Mospilan SG, Danjiri zusätzlich auch Futterrüben) nach dem Überschreiten von Schwellenwerten bzw. ab Warndienstaufruf erlassen. Informationen zu allgemeinen Angaben und zu den Anwendungsbestimmungen finden Sie unter folgenden Links bzw. in der Übersichtstabelle.

#### **Pirimor G:**

[https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\\_Pflanzenschutzmittel/01\\_notfallzulassungen/PIRIMOR\\_G\\_Blattlaeuse\\_Zuckerruebe\\_2025.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/01_notfallzulassungen/PIRIMOR_G_Blattlaeuse_Zuckerruebe_2025.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

#### **Mospilan SG:**

[https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\\_Pflanzenschutzmittel/01\\_notfallzulassungen/Mospilan\\_SG\\_Blattlaeuse\\_Glasfluegelzikade\\_Zucker\\_Futterruebe\\_2025.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/01_notfallzulassungen/Mospilan_SG_Blattlaeuse_Glasfluegelzikade_Zucker_Futterruebe_2025.pdf?__blob=publicationFile&v=3)

#### **Danjiri:**

[https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\\_Pflanzenschutzmittel/01\\_notfallzulassungen/Danjiri\\_Blattlaeuse\\_Glasfluegelzikade\\_Zucker\\_Futterruebe\\_2025.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/01_notfallzulassungen/Danjiri_Blattlaeuse_Glasfluegelzikade_Zucker_Futterruebe_2025.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

#### **Carnadine 200:**

[https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\\_Pflanzenschutzmittel/01\\_notfallzulassungen/Carnadine%20200\\_Blattlaeuse\\_Glasfluegelzikaden\\_Zuckerruebe\\_Futterruebe\\_2025.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/01_notfallzulassungen/Carnadine%20200_Blattlaeuse_Glasfluegelzikaden_Zuckerruebe_Futterruebe_2025.pdf?__blob=publicationFile&v=3)

| Produkt          | Pirimor G                                            | Mospilan SG                                                                                                                                                                                                      | Danjiri         | Carnadine 200                                                   |
|------------------|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------------------------------------------------------|
| Wirkstoff        | 500 g/kg Pirimicarb                                  | 200 g, l/ha Acetamiprid                                                                                                                                                                                          |                 |                                                                 |
| Anwendung        | Blattläuse als Virusvektoren                         | Blattläuse als Virusvektoren (+ Glasflügelzikade)                                                                                                                                                                |                 |                                                                 |
| AWM/ha           | 1 x 300 g/ha                                         | 1 x 0,25 kg/ha                                                                                                                                                                                                   |                 | 1 x 0,25 l/ha (in dieser Anwendung; in der Kultur insgesamt 2x) |
| Stadium          | ES 12-39                                             |                                                                                                                                                                                                                  |                 |                                                                 |
| Zeitraum         | 01.04.-29.07.25                                      | 31.03.-28.07.25                                                                                                                                                                                                  | 01.04.-29.07.25 | 31.03.-28.07.25                                                 |
| Wartezeit        | F: Wartezeit ist durch die Vegetationszeit abgedeckt |                                                                                                                                                                                                                  |                 | 35 Tage                                                         |
| Gewässerabstand  | 90% 5m                                               |                                                                                                                                                                                                                  |                 |                                                                 |
| Hangaufgabe      | 20 m Randstreifen                                    |                                                                                                                                                                                                                  |                 |                                                                 |
| Bienenschutz     | B4, NN410                                            |                                                                                                                                                                                                                  |                 | B2 + NB uncodiert*                                              |
| NT-Auflage       | NT101-1                                              | NT103-1                                                                                                                                                                                                          |                 | NT108-1                                                         |
| Weitere Auflagen | NG405 (keine Anwendung auf drainierten Flächen)      | NG 405 (keine Anwendung auf drainierten Flächen) + NG uncodiert (keine Anwendung auf Flächen, auf denen in den vorausgegangenen 2 Kalenderjahren PSM angewendet wurden, die den Wirkstoff Acetamiprid enthalten) |                 |                                                                 |

\* NB uncodiert: In Tankmischung mit Pyrethroiden, die in der Indikation Glasflügelzikaden/Zuckerrübe zugelassen sind (Notfallzulassungen für Karate Zeon, Kaiso Sorbie, Decis forte), wird das Mittel vorsorglich als bienengefährlich eingestuft (B1). Es darf in Tankmischungen mit diesen Insektiziden nicht auf blühende oder von Bienen beflogene Pflanzen (auch Unkräuter) ausgebracht werden.

### 3. PAMIRA®-Termine in Schleswig-Holstein

Die Pack-Mittel-Rücknahme Agrar – kurz: PAMIRA® – ist das **Rücknahmesystem** in Deutschland für **Pflanzenschutzmittelverpackungen, Flüssigdüngern, Biostimulanzien, Vorratsschutzmitteln, Spritzenreinigern, Spritzhilfsstoffen und Pheromondispenser**. Es ermöglicht Landwirten, Gartenbaubetrieben, Baumschulen und anderen professionellen Anwendern, ihre **restentleerten** und **gespülten Verpackungen kostenlos** abzugeben.



In Zusammenarbeit mit dem Handel werden an bundesweit fast 400 Sammelstellen über geschultes Kontrollpersonal an festgelegten Terminen die Verpackungen sicher und umweltgerecht angenommen - und erfolgreich an Recycling-Partner weitergeleitet. So finden bereits über 90 Prozent der zurückgegebenen Verpackungen über die stoffliche Verwertung ein zweites Leben als Kunststoffprodukte wie zum Beispiel Kabelschutzrohre, Zaunpoller und anderes. Die Verpackungen müssen **restentleert**, von **innen und außen gereinigt**, **trocken** sowie mit einem **deutschen Etikett** und dem **PAMIRA-Logo** versehen sein. Die Verpackungen sollen **geöffnet**, das heißt **ohne Deckel (separat gesammelt)** sein. **Behälter über 50 Liter sind zu durchtrennen**. Großanlieferungen **ab einer Menge von 15 Kubikmetern** gelten als Vorsammlung und müssen **vorab angemeldet** werden (<https://www.pamira.de/verpackungen-abgeben/vorsammlungen-anmelden>).

An folgenden Standorten können die Verpackungen im Jahr 2025 ab dem 27.05.2025 in Schleswig-Holstein abgegeben werden.

Weitere Informationen auch auf:

<https://www.lksh.de/landwirtschaft/pflanzenschutzdienst/pflanzenschutz-aktuell> und [www.pamira.de](http://www.pamira.de)

® = eingetragene Marke des Industrieverbandes Agrar e. V.; Quelle: [www.pamira.de](http://www.pamira.de)



Text und Foto: Susanne Hagen (LK SH)

QR-Code PAMIRA-Sammelstellen in 2025 in S.-H.

| Name             | Kreis                                           | Telefonnummer                                | E-Mail Adresse         |
|------------------|-------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|
| V. Flaig         | Plön, Ostholstein                               | Tel.: 04381 9009-941<br>Mobil: 01517 2015283 | vflaig@lksh.de         |
| S. Hagen         | RD-Eckernförde Ost                              | Tel.: 04331 9453-387<br>Mobil: 0151 52598324 | shagen@lksh.de         |
| N. Bols          | Kiel, RD-Eckernförde West, NMS                  | Tel.:<br>Mobil: 0170 9570413                 | nbols@lksh.de          |
| A. Klindt        | Schleswig-Flensburg, RD-Eckernförde Nord        | Tel.: 04331 9453-386<br>Mobil: 0160 90175063 | asklindt@lksh.de       |
| L. Krützmann     | Herzogtum Lauenburg, Lübeck, Segeberg, Stormarn | Tel.: 0451 317020-27<br>Mobil: 0171 7652129  | lkruetzmann@lksh.de    |
| M. Landschreiber | Ansprechpartnerin Warndienst Region Ost         | Tel.: 0451 317020-25<br>Mobil: 0175 5753446  | mlandschreiber@lksh.de |

*Die Hinweise in diesem Warndienst ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen. Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit. © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.*